

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

66 (8.3.1885) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66.

Drittes Blatt.

Sonntag den 8. März

1885.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am  
**Donnerstag den 12. d. Mts.,**  
Vormittags 9 Uhr,  
einem auswärtigen Schuldner im Hause Nr. 71  
der Amalienstraße hier folgende Fahrnisse gegen  
Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:  
eine graue Garnitur, bestehend in 1 Kanapee,  
4 Sesseln und 2 Fauteuils, 2 Schreibtische, 1  
ovaler und 1 runder Tisch, 2 Giffonnières, 1  
Buffet, 1 Chaise-longue, verschiedene Waschtische,  
2 Kästen, 2 Bettlatten, 2 Matrasen, 1  
Oberbett, 2 Kissen, 1 Küchenschrank, 1 große Sa-  
lonhängelampe, 1 Pfeilerkommode, 2 Nachttisch-  
chen, 1 Spiegel in Goldrahmen und noch allerlei  
sonstige Zimmerrequisiten.  
Karlsruhe, den 7. März 1885.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am  
**Mittwoch den 11. d. Mts.,**  
Mittags 11 Uhr  
vor dem Rathhause in Blankenloch folgende Fahr-  
nisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und  
war:  
1 Pferd, brauner Wallach, und 1 Glaskasten.  
Karlsruhe, den 6. März 1885.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten

\* Durlacherstraße 44 ist eine schöne Woh-  
nung an eine kleine Familie auf 23. April zu ver-  
mieten. Zu erfragen Durlacherstraße 55.  
\* Kronenstraße 54 ist eine auf die Straße  
gehende Wohnung von 1 Zimmer mit Alkov auf  
23. April zu vermieten.  
\* Lessingstraße 4 ist eine Mansardenwoh-  
nung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den  
23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im  
2. Stod.

2.1. Auf 23. April ist ein großes Zimmer mit  
Küche nebst Zugehör zu vermieten. Näheres  
Kaiserstraße 17 im Laden.

Eine Wohnung im 2. Stod, nach der Straße  
gehend, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör,  
ist für sofort oder auf 23. April zu vermieten.  
Näheres Birkel 9.

## Wohnungen.

3.1. Im Neubau Werberstraße 5, in nächster  
Nähe des Sallenwäldchens, ist eine Herrschafts-  
wohnung im 2. Stod, bestehend aus 6-7 Zim-  
mern nebst allem Zugehör event. Stallung, des-  
gleichen eine Wohnung im 3. Stod, bestehend aus  
3 Zimmern nebst allem Zugehör auf sofort oder  
später zu vermieten; sämtliche Zimmer sind mit  
Parquet belegt. Zu erfragen beim Eigentümer  
baselbst.

## Zwei Wohnungen zu vermieten.

\* 2.1. In dem Neubau Werberstraße 59 ist im  
2. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern,  
Küche und Mansarde, sowie Marienstraße 34, 3.  
Stod, eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zu-  
gehör auf 23. April zu vermieten. Näheres  
Marienstraße 34, 1. Stod.

\* 2.1. **Laden mit Wohnung**  
ist auf 23. Juli oder früher zu vermieten: West-  
endstraße 25. Näheres Sophienstraße 51 (Bureau).

## Wohnungs-Gesuch.

\* Gesucht wird auf 23. April eine Wohnung  
von 2 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung  
und sonstigem Zugehör, am liebsten Akademie-  
oder Karlstraße. Anerbieten mit Preisangabe unter  
Chiffre R. B. 100 im Kontor des Tagblattes ab-  
zugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Schloßplatz 7, zwei Treppen hoch, sind hübsch  
möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

## Wohnungen

suchen wir auf 23. April zu miethen

### in Mitte der Stadt:

3 Zimmer mit Wasser, Gasleitung u. Glas-  
abschluß für eine Dame;  
4-5 Zimmer mit allem Zugehör für eine  
Witwe;  
5-6 Zimmer mit allem Zugehör im 2. Stod  
für einen Geschäftsmann;  
2-4 Zimmer im 2. Stod für ein ruhiges  
Geschäft;

### im westlichen Stadttheil:

2-3 Zimmer, mit freier Aussicht, für eine  
sehr ruhige Familie (2 Personen);

### im östlichen Stadttheil:

8-9 Zimmer in einem oder zwei Stodwerken.  
Wir bitten um gefällige Anmeldung.

**F. Kuhlenthal & Cie.,**  
Herrnstraße 15, parterre.

## Zimmer zu vermieten

\* Akademiestraße 31 ist ein schönes, helles Man-  
sardenzimmer unmobliert zu vermieten. Näheres  
baselbst, parterre.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist so-  
gleich billig zu vermieten. Näheres Sommer-  
strich 12 (Gehaus), bei Herrn Kaufmann Burthart.

Zwei große, ineinandergelagerte Zimmer sind zu-  
sammen oder einzeln möbliert oder unmobliert auf  
1. April zu vermieten: Adlerstraße 34 im 3. Stod.

\* Walbstraße 51, zwischen der Kaiserstraße und  
dem Ludwigsplatz, sind im 3. Stod zwei freund-  
liche, ineinandergelagerte Zimmer möbliert oder un-  
mobliert zu vermieten.

\* Leopoldstraße 4, 1 Treppe hoch, ist sogleich  
oder später ein hübsch möbliertes, auf die Straße  
gehendes Zimmer mit besonderm Eingang an einen  
solchen Herrn zu vermieten. Einzusehen von 10  
bis 2 Uhr.

\* Auf 23. April oder 1. Mai sind 1 oder 2 un-  
möblierte Zimmer (in Mitte der Stadt), das eine  
auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen  
im Kontor des Tagblattes.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort an  
1 oder 2 Herren zu vermieten: Scheffelstraße 40  
im zweiten Stod.

Spitalstraße 45 ist ein schönes, freundliches  
Zimmer, auf die Straße gehend, an eine einzelne  
Person sofort oder später unmobliert zu vermieten.  
Zu erfragen im Laden baselbst.

\* Zwei schöne, ineinandergelagerte Zimmer sind  
an einen oder zwei Herren möbliert oder unmob-  
liert auf 15. März oder später zu vermieten:  
Herrnstraße 27 im zweiten Stod des Hinterhauses.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder  
auf den 15. März zu vermieten: Herrenstraße 46  
im 3. Stod. — Ebenbaselbst empfiehlt sich eine  
geübte Kleidermacherin in und außer dem Hause.

\* Zwei heizbare, unmoblierte, nach der Straße  
gehende Zimmer, jedes mit besonderm Eingang,  
3. Stod, auf Wunsch mit Salon, in Mitte der  
Stadt, in einem ruhigen Haus ohne Vis-à-vis,  
sind auf 1. oder 23. April zu vermieten: Kreuz-  
straße 22, Ecke der Spitalstraße, im Spezialeladen.

\* Adlerstraße 43 sind im 3. Stod 2 gut möb-  
lierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort zu ver-  
mieten.

### 3 solide Arbeiter

können Schlafstellen erhalten: Viktoriastraße 9,  
Seitenbau im 4. Stod.

## Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann,  
wird sofort gesucht: Friedrichsplatz 5 im Laden.

\* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich  
kochen kann, wird sogleich zur Aushilfe gesucht.  
Gute Empfehlungen erforderlich. Zu erfragen Bäh-  
ringerstraße 47 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und  
sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht,  
findet auf Ostern Stelle: Göttingerstraße 11.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas  
kochen kann und in den häuslichen Arbeiten er-  
fahren ist, findet sofort Stelle: Amalienstraße 77,  
parterre.

\* Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen  
sowie häusliche Arbeiten verrichten kann, das andere  
mit Kindern umzugehen versteht, nähen und bügeln  
kann, finden auf nächstes Ziel Stellen: Kaiser-  
straße 164 im 2. Stod.

Ein reinliches Mädchen, welches allen häuslichen  
Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern eine  
Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 11 (Nachmittags).

Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu  
Kindern hat, auch waschen, nähen und bügeln kann,  
wird auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 155  
im 3. Stod.

\* Ein junges, kräftiges Mädchen vom Lande,  
welches noch nicht hier gedient hat, kann sogleich  
eintreten bei

Frau W. Kühn Wittwe,  
Herrnstraße 16.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut  
waschen, puzen und etwas nähen kann, wird auf  
kommendes Ziel gesucht. Näheres Walbstraße 48  
im Laden.

2.1. Ein treues, fleißiges Mädchen, welches selbst-  
ständig bürgerlich kochen, waschen, puzen und  
bügeln kann, findet auf Ostern dauernde Stellung:  
Kaiserstraße 14 a im Laden.

2.1. Ein braves, solides Mädchen, welches kochen  
kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres  
Wilhelmstraße 1 im Laden.

2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches  
gut und selbstständig einer Küche vorstehen kann,  
auch die häuslichen Arbeiten gerne besorgt, findet  
auf Ostern Stelle. Näheres im Konditoreiladen  
von Karl Kaufmann, Ludwigsplatz 61.

Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen,  
waschen und puzen kann, wird sogleich wegen Er-  
krankung des Dienstmädchens gesucht. Näheres  
Karlstraße 30 im 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer  
bessern Küche selbstständig vorstehen kann und die  
übrigen Hausarbeiten besorgt, findet auf Ostern  
Stelle: Kaiserstraße 147, eine Treppe hoch.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches etwas  
kochen, selbstständig waschen und puzen kann, sich  
überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unter-  
zieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres  
Douglasstraße 28, 1. Stod.

2.1. Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen,  
Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen finden auf  
Ostern sehr gute Stellen, ebenso eine bessere  
Kellnerin auf 15. März nach auswärts. Näheres  
bei Frau Reibold, Amalienstraße 27, 2. Stod.

**B.** Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen  
können und Hausarbeit verrichten, finden so-  
gleich Stellen durch Frau Bühler, Kaiserstr. 33.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und  
allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf  
Ostern gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 58  
im 2. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen,  
waschen und puzen kann, findet sogleich eine Stelle.  
Näheres Kaiserstraße 17.

## Dienst-Gesuch.

\* Für ein junges Mädchen von nahezu 16  
Jahren wird auf kommende Ostern eine Stelle ge-  
sucht, entweder bei einer alleinstehenden Dame oder  
bei einer kleinern Familie. Gute Behandlung wird  
hohem Lohn vorgezogen. Näheres Kronenstraße 46  
im Vorderhaus, 2. Stod, zu erfragen.

und  
kosten-

22

**Ein zuverlässiger Seizer**  
wird zur Ausbilde gesucht in der Waschanstalt von  
A. Pfäfer. 21.

**Stellen finden sofort:**  
M. eine Person gefekten Alters, welche bür-  
gerlich kochen kann, Zimmermädchen, Kellnerinnen  
und Spülmädchen durch L. Maier's Stellen-Bü-  
reau, Kronenstraße 41. Dasselbst findet Dienstper-  
sonal aller Branchen auf Ostern Stellen. 21.

**Schenkamme,**  
eine gesunde, wird sofort gesucht: Leopoldstraße 15.

**Für Baden-Baden**  
und in die Schwarzwald-Bäder  
werden Chefs de cuisine, Aides, Patis-  
siers, Ober-, Zimmer-, Saal- und Restaurations-  
Kellner, sowie Köchinnen, Zimmermädchen und  
bessere Kellnerinnen gesucht. Eintritt am 1. oder  
15. Mai. Zeugnisse nicht entgegen R. Tröster,  
Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

**Modes.**  
\* Einige Lehrlinge oder Volontärinnen  
können sofort eintreten. Auf Wunsch Kost  
und Wohnung im Hause bei  
F. Herrmann, Modes,  
Waldstraße 22.

**Musläufer gesucht:**  
110 Kaiserstraße 110. \*

**Knecht-Gesuch.**  
Ein stablkundiger Fuhrknecht wird gesucht:  
Wielandstraße 28.

**Puffrau-Gesuch.**  
Eine anständige Frau, welche mit der Reinigung  
zerbrechlicher Gegenstände umzugehen versteht, kann  
bei uns Beschäftigung finden.  
F. Mayer & Cie., Rondelplatz.

**Lehrling-Gesuch.**  
\* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die  
Holzbereit zu erlernen, kann auf Ostern in die  
Lehre treten bei  
Chr. Zmlc, Dreher,  
Amalienstraße 18.

**Lehrling-Gesuch.**  
\* Ein junger Mensch, welcher das Tapezierge-  
schäft zu erlernen wünscht, wird auf Ostern in die  
Lehre gesucht.  
Adolf Götz,  
Zimmer- und Möbel-Tapezier,  
Akademiestraße 26.

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
Orbentliche Mädchen, welche das Kleidermachen  
gründlich erlernen wollen, werden unentgeltlich  
angenommen. Solche, welche das Weisnähen  
erlernt haben, erhalten den Vorzug. Näheres  
Herrenstraße 14, parterre.

**Stellen-Gesuche.**  
F. \* Ein gebildetes Fräulein sucht als Ladnerin  
in einem Bazar-Geschäft eine Stelle; Zeug-  
nisse stehen zur Seite; ebenso ein Spülmädchen und  
ein Kindermädchen suchen Stellen durch Frau  
Franz, Waldhornstraße 21.

\* Eine junge Dame sucht in einem Manufaktur-  
oder Modewaarengeschäft Stelle als Verkäuferin.  
Dieselbe ist tüchtige Damenschneiderin. Nä-  
heres im Kontor des Tagblattes.

**Eine gesunde Schenkamme**  
sucht Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 71 im  
Hinterhaus im 3. Stock.

Eine gesunde Schenkamme und eine Kellnerin  
suchen sogleich Stellen durch Fr. Bühler, Kaiser-  
straße 33.

**Köchin.**  
\* Ein gefektes Mädchen, welches der feinem  
Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf kom-  
mende Ostern bei einer Herrschaft eine Stelle als  
Köchin. Adressen beliebe man gefälligst Spital-  
straße 41 (Seitenbau), 2. Stock, abgeben zu wollen.

**Verloren.**  
\* Gestern Abend wurde ein Kinderrohrstiefel  
verloren. Man bittet, denselben Bestendstraße 37  
im 3. Stock abzugeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Ein schöner schwarzer Rock und ein großer  
runder Tisch sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 48  
im vierten Stock.

\* Zwei tannene, zweitbürige Kleiderschränke  
sind zu verkaufen: Waldhornstraße 42 im 1. Stock.

\* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu ver-  
kaufen: Augartenstraße 25 im 2. Stock.

**Ein weißes Konfirmandentleid**  
ist billig zu verkaufen: Marienstr. 43, 3. Stock. \*21.

21. **Pianino,**  
ein elegantes, hat im Auftrage billigst zu verkaufen:  
S. Fischmann, Zähringerstraße 29.

**Gelegenheits-Kauf.**  
31. Eine elegante Pfeilerkommode mit großem  
Spiegel, eine Waschkommode mit Marmorauflage  
und ein Ovaltisch, sämtliches in Nußbaum,  
sind mit von einer Herrschaft wegen Sterbfalls zum  
Verkauf übergeben worden.  
S. Fischmann, Auktions-Geschäft,  
Zähringerstraße 29.

**Möbel-Verkauf.**  
21. Schifftonieres, Spiegelschränke, zweitbürige  
Kästen, Bücherschränke, Kommoden, Schreibtische,  
Waschkommoden, Arbeitstische, viereckige Tische,  
mehrere Kanapées, Chaises-longues, Fauteuils  
mit und ohne Einrichtung, 2 sehr schöne französi-  
sche Bettstellen mit Kopf, sowie Spiegel sollen billigst  
verkauft werden durch das Auktions-Geschäft von  
S. Fischmann, Zähringerstraße 29.

\* Einige schöne  
**Sarzer Kanarienvögel (Sahnen),**  
gute Schläger, nebst zwei Weibchen sind zu ver-  
kaufen: Amalienstraße 5 im 2. Stock.

**Rattenfänger,**  
ein schöner, junger, 1/2 Jahre alt, wird Herren-  
straße 4 billig abgegeben.

\* **Kinderbettlädchen,**  
ein gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Gef.  
Offerten wolle man mit Preisangabe im Kontor  
des Tagblattes unter Chiffre F. M. abgeben.

**Acker- und Wiesenverpachtung.**  
\* 5 Morgen Acker und Wiesen, 3. Acker  
und Augartenstraße, sind im Ganzen oder ge-  
theilt zu verpachten. Näheres Karlstraße 10  
im Bureau.

**Frische**  
Cabeljan, Schellfische,  
Soles, grüne Häringe,  
gewässerte Stockfische  
empfehlen  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Frische Fische:**  
Salm . . . . . per Pfund M. 2.—  
Hechte . . . . . " " " —.80  
Schollen . . . . . " " " —.50  
Schellfische . . . . . " " " —.40  
grüne Häringe " " " —.40  
empfehlen **L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Aechte**  
**Kieler Sprotten**  
per Pfund 65 Pf. 21.  
treffen heute ein bei

**And. Dörtzbach,**  
Ecke der Bürger- u. Blumenstraße.

Eine frische Sendung  
**junge Schnittbohnen**  
ist eingetroffen bei 21.  
**Carl Malzacher,**  
Hoslieferant, Lammstraße 5.

**Fromage de Brie,  
Boudons,  
Emmenthalerkäse,  
Parmesankäse,  
Renchner Rahmkäse**  
empfehlen **H. Mengis,**  
Amalienstraße 37.

**Confirmanden-Anzüge**  
in dunkel Buchstein von 15 M. an,  
in schwarz Tuch mit Satin-Hose  
von 20 M. an,  
in Diagonal und Kammgarn von  
22 M. an  
empfehlen in bekannt solider Verarbei-  
tung bis zu den hochfeinsten Genres.  
21. **Spiegel & Wels,**  
Kaiserstraße 76, im Englischen Hof.

**Praktische Küchen- und Geschäfts-  
schürzen**  
für Damen und junge Mädchen  
empfehlen **S. Zöschinger,**  
Aderstraße 2, parterre.

**Zug-Jalousien,**  
neueste Patent-Construction ohne Gurten,  
empfehlen in Vertretung:  
**Louis Metzger,**  
21. Schützenstraße 24.



**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158,  
Ecke der Douglasstr.,  
empfehlen 14.7.  
neue praktische  
**Treppen-  
leitern**  
in jeder Größe  
zu billigsten Preisen.

**Zwergobst-Bäume.**  
Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten  
Herrschaften, gestützt auf langjährige Erfah-  
rung im regelrechten Schneiden obiger Bäume,  
sowie im Formiren der verschiedensten Arten,  
als: Palmetten, Pyramiden, Cordons etc., auch  
übernehme Gärten zum Anlegen und zur Be-  
sorgung für das ganze Jahr. Gute und schöne  
Arbeit bei billigen Preisen wird zugesichert.  
Hochachtungsvoll  
**Andreas Frey, Gärtner,**  
früher Marktgräßl. Palastgärtner,  
\*33. Steinstraße 19.

**SelbstgezoGENER SAER WEIN**  
(obere Haardt) per Liter 45 Pf. Von 100 Liter  
an Zusendung franco — bei Einnehmer  
19.12. **Hugo, Kreinsheim, Pfalz.**

Zu  
**Konfirmations-Geschenken**  
empfehlen die  
**Macklot'sche Buchhandlung**  
in **Karlsruhe,**  
Waldstraße 10/12,  
ibr reichhaltiges Lager in Gesang- und Andachts-  
Büchern und zweckentsprechenden literarischen Ga-  
ben in eleganten und geschmackvollen Einbänden  
zu bekannten billigen Preisen. — Auf Wunsch  
Auswahlsendungen. 21.

**Soldatenbriefmarken**  
zum Frankiren der Briefe an Soldaten, 25 Stück zu 10 Pfennig, empfiehlt  
**Carl Greiff, Scheffelstraße 36**  
im vierten Stock.

**Apfelwein!**

Unterzeichneter bringt hiermit seinen reinen **Apfelwein** à 22 Pfg. per Liter, sowie einen guten **Fischwein**, von 20 Liter an per Liter 36 Pfg., in empfehlende Erinnerung.  
Bäckerei, Trauben- u. Weinhandlung von **Peter Böss.**

**Ruhrkohlen:**

**Fettschrot, Stückkohlen und Rußkohlen** bester Qualität in stets frischen Bezügen empfiehlt billigt  
**K. F. Schmeiser,**  
10.6. Müppurrerstraße 7.

**Prima Wagerwürfelkohlen** von Beche „Koblscheid“ à M. 1.25, **prima Fettnußkohlen** von Beche „Centrum“ à M. 1.10, griechfrei und gewaschen per Zoll-Centner frei in's Haus geliefert, sowie südkraiches **Fettschrot, Buchen- und Tannenholz** in Scheitern und zerhackt empfiehlt billigt  
**Gg. Brück,**  
Holz- und Kohlen-Geschäft, Belfortstraße 5.  
3.2.

**Sonntags-Verein** zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

**Abfallholz,**

vollständig trockenes, ist stets vorrätzig in der Schmelzfabrik Amalienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die Wohnung des Bestellers geliefert.

Schm. Karlsruher, 6. März 1885. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Der Vorsitzende der Krankenhauskommission berichtet, daß Ihre Königl. Hoheit die Frau Großherzogin in die neu eingerichtete ambulante Klinik einer Besichtigung unterzogen habe.

Der Großh. Oberschulrat teilt mit, daß die provisorischen Lehrer **Max Specht** und **Wilhelm Bender** zu Hauptlehrern an der Realschule ernannt worden seien.

Die Direktion des Schullehrerseminars I. schreibt, daß die Versammlung deutscher Seminarlehrer in der Zeit vom 28. September bis 1. Oktober in hiesiger Stadt tagen werde und ersucht zur Abhaltung der beiden Hauptversammlungen am 28. und 29. September und dem damit verbundenen Mittagessen den kleinen Saal der Festhalle einzuräumen zu wollen. Der Stadtrat beschließt, die Festhalle, soweit erforderlich, zur Verfügung zu stellen und zwar unentgeltlich.

Dem Heim deutscher Lehrerinnen in London soll ein einmaliger Betrag von 300 M. zugewendet und soll dieser Betrag in den diesjährigen Voranschlag eingestellt werden. Dem Heim gehören 22 Lehrerinnen aus hiesiger Stadt, welche sich in London befinden, als Mitglieder an. Die Zwecke des Heims sind folgende: 1) seinen stellvertretenden Mitgliedern ohne Agentenvermittlung Anstellungen zu verschaffen; 2) seinen obdachlosen Mitgliedern gegen billige Vergütung ein zeitweiliges Heim zu bieten; 3) seine Kranken und Kranken zu unterstützen; 4) seinen in Deutschland ansässigen Mitgliedern Schüler zuzuführen.

Auf Antrag der Friedhofskommission wird beschlossen, einen Hilfsleichenprocurator anzustellen und dieses Amt dem Stadtdiener **Karl Baseman** zu übertragen.

Der mit Frau **Kutscher Krumm** eingegangene Vertrag soll, nachdem dieselbe ihr Geschäft dem Herrn **Kutscher Müller** käuflich abgetreten hat, auf diesen übertragen werden.

Herr **Hofmeister Ritta** hat um Aufnahme in den badischen Staatsverband nachgesucht. Es wird beschlossen, das Gesuch dem Großh. Bez. Kom. empfehlend vorzulegen.

Herr Stadtrat **Lehmann** trägt vor, daß eine große Zahl von Vorständen hiesiger Vereine, u. a. des Bürgervereins, des Vereins bildender Künstler, des Militärvereins, der Gesangs- und Turnvereine, des Polytechniker-

vereins etc., wegen Abhaltung einer gemeinsamen Bismarckfeier zusammengetreten seien und durch ihn die Bitte stellen, der Stadtrat wolle für eine Bankfeier die Räumlichkeiten der Festhalle denselben zu überlassen. Es wird beschlossen, dieser Bitte zu entsprechen und die festliche Beleuchtung der Säle auf Kosten der Stadt zugesagt.

Auf Beschluß des Stadtrats begab sich eine Abordnung desselben zu dem Präsidenten des Großh. Finanzministeriums, Sr. Excellenz Herrn **Gef. Rat Gillstätter**, um für den mit Großh. Domänenverwaltung abgeschlossenen Kaufvertrag über den Erwerb eines Teils des Kammergutes **Gottesau** zum Gaswerk- und Schlachthausbau die Genehmigung Großh. Finanzministeriums zu erbitten. Der Vorsitzende berichtet über das freundliche Entgegenkommen, welches der Abordnung zu Teil wurde und woraus dieselbe die Ueberzeugung gewonnen hat, daß in lokalster Weise die Angelegenheit bei hoher Behörde ihre Erledigung finden werde.

In der Sitzung der Baukommission vom 2. März wurden folgende Bauersuche behandelt: 1) **Merke, Victor, Kaufmann:** 1 Villenbau Ecke der Fichtestraße und Mühlburger Allee mit 2 Stockwerken und 10 Zimmern; 2) **Selbt, Karl, Bahnhofarbeiter:** 1 Neubau Luisenstraße Nr. 67 mit 4 Stockwerken und 15 Zimmern; 3) **Reiß & Richard, Bauunternehmer:** Leßlingstraße Nr. 34 mit 3 Stockwerken und 11 Zimmern; 4) **Schmeiser, K. Frdr., Kohlenhändler:** 1 Neubau Schützenstraße Nr. 71 mit 4 Stockwerken und 15 Zimmern.

Das städt. Bierordiebad hat im Monat Februar Bäder verabreicht: Douche 114, Bannenbäder 675, Dampf- und Luftbäder 393 im ganzen 1182 mit einer Einnahme von 1303 M. 50 Pf. In der Kuranstalt wurden 186 Bäder verabreicht, welche eine Einnahme von 186 M. ergaben.

Vom Friedhof gingen im gleichen Monat an Beerdigungstaren ein: Vorbehalts- und Beisetzungsstaren von Rabattenplätzen 975 M., Taren für Begräbnisse und zwar: 13 Begräbnisse I. Klasse 1534 M., 12 Begräbnisse II. Klasse 1080 M., 31 Begräbnisse III. Klasse 1009 M. 40 Pf., 44 Begräbnisse von Kindern 509 M.

**Mittheilungen**

aus dem **Reichs-Gesetzblatt.**  
Nr. 9 vom 28. Februar 1885.

Inhalt:  
Handels- und Schifffahrtsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Griechenland. Vom 9. Juli 1884.

**Geschwister Knopf,**

147 Kaiserstraße 147,

erlauben sich, ihre werthen Kunden von dem neueingeführten Geschäftsprincip

**„Detail-Verkauf zu Engros-Preisen“**

ergebenst in Kenntniß zu setzen.

Durch besondere Einrichtung in der Fabrikation, bezw. durch größere Waarenabschlüsse mit den ersten Häusern und bei obigem Geschäftsprincip sind wir in der Lage

**erstaunlich billig**

verkaufen zu können.

Wir offeriren:

**1. Wäsche:**

- Erstlingshemden . . . M. -20,
- Mädchenhemden . . . „ -35,
- Mädchenhosen . . . „ -35,
- Damenhemden ohne Besatz . . . -90,
- mit Besatz . . . 1.00,
- Damenhosen . . . „ 1.00,
- Bettjacken . . . „ 1.00,
- Damenröcke . . . „ 1.00,
- Herrenhemden, lein. Brust . . . 2.50.

**2. Corsetten 75 Pf.**

Alleinige Niederlage von **Zetter's Uhrfeder-Corsetten.**

**3. Schürzen 20 Pf.**

bis zu den feinsten Dessins.

- 4. Kinderjäckchen . . . 30 Pf.,
- 5. Kinderstrümpfe . . . 15 „
- Damenstrümpfe . . . 40 „
- Socken . . . 10 „

**6. Stoffe:**

- Semdentuch per Elle . . . 24 Pf.,
- Handtücher . . . 12 „
- reinl. per Elle 20 „
- Taschentücher, weiß mit farbigem Rand, gesäumt . . . 10 „
- Tischtücher, Servietten, Schirting, Madapolam, Piqué, Satin etc. zu **Fabrikpreisen.**

In **Parthieen** sind eingetroffen:

**Kinderhütchen, Kinderkleidchen, Kinderblousen** etc.

In **besten** Fabrikaten sind stets auf Lager:

**Kragen, Manschetten, Unterjacken, Unterhosen, Socken, Strümpfe, Cravatten, Hosenträger, Vielefelder Hemdeneinsätze, Handschuhe** in Fil d'écosse und Seide.

**Tricot-Tailen** sind stets von **M. 3.50** bis zu den feinsten vorrätzig.

In **Krausen** treffen täglich Neuheiten ein.

**Geschwister Knopf,**

147 Kaiserstraße 147.

# Das Bettfedernreinigungs-Geschäft von Frau A. Deppeler, geb. Siegele, befindet sich Herrenstrasse Nr. 9.

Bitte genau auf meine Firma und Hausnummer zu achten.

4.1. Im Verlage von Georg Weis in Heidelberg ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Sie Welf! Sie Zollern!

Gedanken und Gedichte zur neuesten Geschichte Deutschlands

von  
Wilhelm Tebring.

Mit Abdruck der in der Norddeutschen Allgemeinen Zeitung veröffentlichten Briefe des Königs Georg von Hannover und seiner Agenten.

104 Seiten groß Octav. Preis M. 1.—

Inhalt: Erstes Buch: Der Welfenspiegel. I. Welfenbriefe. II. Zu deren Beantwortung. Zweites Buch: Die Welfiade: I. Welfenabnen. II. Ernst August der Verfassungsbrüchige. III. Der blinde König Georg. IV. Hannovers Übel und Geißlichkeit. V. Windthorst. VI. Braunschweig. VII. Die Hohenzollern.

**Das Seelenamt**  
für den verstorbenen Herrn  
**Karl Kapp**  
findet Montag den 9. d. M.,  
Vormittags halb 11 Uhr, statt.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. März. I. Quartal. 35. Abonnementsvorstellung. **Die Galloschen des Glücks.** Zauberposse mit Gesang und Tanz in drei Akten und acht Bildern von E. Jacobson und D. Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen entnommen. Musik von G. Lehnhardt. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Montag den 9. März. Sechste Extravorstellung zu ermäßigten Preisen. **Joseph und seine Brüder.** Oper in 3 Akten von Méhul. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag den 10. März. I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung. **Der Troubadour.** Oper in vier Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano, von Heinrich Proch. Musik von Joseph Verdi. Leontore: Frau Biazzi-Förster, vom Stadttheater in Basel, als Gast.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

4. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
11. Morg.	+ 4	27° 5,5"	Südwest	Regen
12. Mitt.	+ 9	27° 5,5"	"	umwölkt
6. Abds.	+ 7	27° 5,5"	"	trüb
5. März.				
11. Morg.	+ 6	27° 6"	Südwest	Regen
12. Mitt.	+ 9	27° 6"	"	"
6. Abds.	+ 7	27° 6"	"	"

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 7. März. Gottfried Fiedler von Unterschüpf, Schieferdecker hier, mit Marie Engel Wwe., geb. Weindrecht, von hier.
  - 7. " Johannes Demoll von Oberschessenz, Postsekretär in Berlin, mit Anna Götmer von Bruchsal.
- Eheschließungen:**
- 7. März. Karl Nagel von Eggenstein, Landwirt allda, mit Karoline Meier von Leopoldshafen.
  - 7. " Wilh. Selzmann von hier, Tapezier hier, mit Luise Küchlin von Kippenheim.
- Geburten:**
- 3. März. Ernst Alton und Marie Luise, Zwillinge, Vater Jos. Schaller, Magazinbedienter.

- Todesfälle:**
- 5. März. Karl Kapp, Steuerrentnehmer a. D., Witwer, alt 76 Jahre.
  - 6. " Gh. Ulrike Werber, alt 87 Jahre, Witwe des Bezirksförstlers Werber.

### Fremde

übernachteten hier vom 5. bis 7. März.

**Bahnhof-Hotel.** Mayer, Kfm. v. Mannheim. Reiter, Kfm. v. Lautzen. Köhle, Kfm. v. Eitenhelm. Pant, Ing. v. Goblitz. Sieber, Restaurateur m. Frau v. Basel. Treutle, Baumstr. v. Rünbach. Kempf, Kfm. v. Straßburg.

**Gedruken.** Englisch, Ing. u. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Leneberg, Kfm. v. Chemnitz. Gromalko, Kfm. v. Dresden. Winter, Kromherz u. Döhler, Kf. v. St. Gallen. Eggelking, Kfm. v. Eidenburg. Dr. Biermann v. San Remo. Cornelius, Fabr. v. Aachen. Rudolf v. Dreßen. Hagemayer v. Berlin. Fechner v. Freiburg. Geist, Trautwein, Siegeles, v. Heidelberg. Ansp. Kfm. v. Wermelskirchen. Vär, Kfm. v. Offenburg. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Kubson, Kfm. v. Fulda. Wagenheimer, Kfm. v. Dagersheim. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Döbeln. Degler, Kfm. v. Denkendorf. Weiler, Kfm. v. Kreuznach. Ehle, Kfm. v. Mannheim. Lorch, Kfm. v. Stuttgart. Vog, Kfm. v. Gießen. Ger, Kfm. v. Gesele. Postall, Kfm. v. Weh. Müller u. Altritt, Kf. v. Mannheim. Kaiser, Fabr. v. St. Georgen. Sommer, Fabr. v. Leipzig. Richter, Priv. v. Amsterdam. Keesburg, Arch. m. Frau v. Trier. Luerbach, Kfm. v. Köln. Schumann, Kfm. v. Chemnitz. Proßler, Kfm. v. Ludwigsburg. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Hafner u. Möbus, Kf. v. Stuttgart. Eichel, Kfm. v. Mainz. Sommer, Kfm. v. Kempen. Andre, Kfm. v. Blüderhausen. Hoffmann, Kfm. v. Lahr. Schmitt, Kfm. v. Mannheim. Vär, Kfm. v. Heilbronn. Joh. Baumiermacher v. Heidelberg.

**Goldener Adler.** Müller, Kfm. v. Meringingen. Müller, Kfm. v. Leipzig. Silberath, Kfm. v. Wien. Weber, Kfm. v. Mannheim. Weillburg, Maler v. Leipzig. Reuber, Stud. v. Stuttgart. Vollweiler, Beamter v. Gillingen. Landfürst, Kfm. v. Köln. Wolf u. Schwann, Kf. v. Prag. Eck, Colporteur v. Birkelau. Stutz, Möbelabr. v. Hanau.

**Goldene Traube.** Wieland, Kfm. v. Neuhütten. Frau, Kfm. v. Mainz. Scherf, Kfm. v. Weissenheim. Jann, Koch v. Frankenthal. Kober, Holzhdl. v. Reichshausen. Fauer, Holzhdl. v. Blankenloch. West, Monteur v. Aßern. Mellerhauer, Kfm. v. Gmf. Kollmar, Kfm. v. Pforzheim. Giesert, Priv. v. Brix. Möllert, Fabr. v. Berlin. Seufert, Holzhdl. v. Frauenalb. Wisemann, Gärtner v. Bergzabern. Oberhuber, Priv. v. Müdenmühle.

**Grüner Hof.** Lang, Journalist v. Paris. Marbe, Anwalt v. Freiburg. Roos, Kfm. v. Jagenheim. Schüb, Kfm. v. Mannheim. Vär, Kfm. u. Günter, Beamter v. Lahr. Allan, Kfm. v. Straßburg. Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Kühnemann, Kfm. v. Hamburg. Leol, Kfm. v. Frankfurt. Vabel, Kfm. v. München. Sad, Kfm. v. Leipzig. Hefel, Beamter v. Stockholm. Dr. v. Hutten, Fabrikdirektor v. Lausach. Frl. Neufinger v. Augsburg. Gebr. Greibel, Holzhdl. v. Wühlertthal.

**Hotel Germania.** Erbgraf zu Solms-Rödelheim v. Straßburg. Fhr. v. Gerhaid, Generalmajor v. Freiburg. Fhr. v. Melchior, Generalmajor v. Rastatt. Boffermann u. Gumlich, Priv. v. Deidesheim. Frau Claus, Priv. m. Tochter v. Offenburg. Köhler m. Frau Schweister v. St. Ingbert. Dr. Hänle v. Unsbach. Onelzig, Arch. v. Baden. Fuchs, Arch. v. Stuttgart. Welter, Kfm. v. Paris. Gohn, Kfm. v. Berlin. Eitlinger, Kfm. v. Frankfurt. Stache, Kfm. v. Chemnitz. Schüb, Kfm. v. Galw. Ledison, Kfm. v. Hamburg. Helmesfeld, Kfm. v. Bremen. Levy, Kfm. v. Elsbrenn. Felder v. der Planitz, Oberst v. Schleswig. Baron v.

Chz, Major v. Deug. Fehr. v. Bodeker, Major m. Fam. v. Berlin. Wahl, Quisbes. m. Frau v. Langenargen. Thewald, Rent. m. Frau v. Gerndbach. Dr. Hillebrand, Prof. m. Fam. v. New-York. Cartlaub, Part. v. Rotterdam. Lang, Rent. m. Fam. v. London. Zwalmius van der Linden v. Frankfurt. Jünger, Kfm. v. Hannover. Blumenthal, Kfm. v. Berlin. Bergmann, Kfm. v. Hanau. Müller, Kfm. v. Görlitz. Rabfisch, Kfm. v. Köln. Kunge, Kfm. v. Berlin. Leofohn, Kfm. v. Hamburg. Jung, Kfm. v. Mainz. Herrmann, Kfm. v. München. Herzog, Kfm. v. Colmar. Nichtmann, Kaufm. v. Straßburg. Einslein, Kfm. v. Hechingen. Häuffer, Fabr. Mainz. Reinhardt, Fabr. v. Würzburg. **Hotel Große.** Jobernz u. Freudenberger, Kf. v. Leipzig. Manger, Kfm. v. Barmen. Gassen, Kfm. v. Stuttgart. Heller, Kfm. v. München. Belique, Kfm. v. Langres. Benisch, Kfm. v. Meisen. Grauvogel, Kfm. v. Hamburg. Bernhäuser, Kaufm. v. Leipzig. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Corie, Kfm. a. Westphalen. Angerer, Kfm. v. Hannover. Amittou, Kfm. v. London. Schmutzger, Kfm. v. Bern. Müller, Kfm. v. Hamburg. Friedberger, Kfm. v. Bielefeld. Vintner, Kfm. v. Görlitz. Walter, Kfm. v. Berlin. Köppl, Kfm. v. Linden. Friedrich, Kfm. v. Mandrea. Weiß, Kaufm. a. d. Schweiz. Pong, Buchhdl. v. Stuttgart. Köhler, Kfm. v. Hamburg. Reitsch, Kfm. v. München. Emelius, Kfm. v. Hanau. Römer u. Haas, Kf. v. Frankfurt. Kay, Kfm. Barmen. Penz, Kfm. v. Aachen. Hiltensamp, Kfm. v. Nistr. Schulze, Kfm. v. München. Jungbecker, Kfm. v. Löh. Ebert, Kfm. v. Bielefeld. Wegel, Kfm. v. Freiburg. Vachs, Kfm. v. Aachen. Neu, Kfm. v. Gottbus. Wayer, Kfm. v. Luzern. Sunkel, Insp. v. Leipzig. Gehring, Priv. v. Schaffhausen. Jünger, Referentär a. d. Schweiz. Bernh. d. Ing. v. Teflin. Walker, Priv. v. Lausanne. **Hotel Stoffleth.** Raib, Kaufm. v. Frankfurt. Van Leeuwenstein, Kfm. v. Brüssel. Welferting, Kfm. v. Barmen. Goppel, Kfm. v. Mannheim. Wangermüller, Kfm. v. Stuttgart. Hest, Kaufm. v. Barmen. Meierbecker, Kfm. v. Göttingen. Rothschild, Kfm. v. Mülhausen. Mannheim, Kfm. v. Köln. Weder m. Fam. v. Paris. Weller, Buchhdl. v. Berlin. Schott, Direktor v. Heidelberg. Gillet, Kfm. v. Bergzabern. Kahl, Kfm. v. Sonneberg. Lang, Kfm. v. Barmen. Reckhaus, Kfm. v. Ludwigsburg. Kahn, Kfm. v. Offenbach. **Hotel Viktoria.** Caspari, Kfm. v. Gera. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Hef, Kfm. v. Frankfurt. K. v. re, Kfm. v. Coriallod. Krämer, Kfm. v. Eichenheim. Weiß, Kfm. v. Winterthur. Schlegelinger, Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Reutlingen. Larocke, Kfm. v. Nancy. Schaeber, Kfm. v. Würzburg. Keller, Fabr. v. Freiburg. v. Midawig, Virtuose v. Heisinglör. Vlat, Direktor v. Berlin. Walter, Fabr. v. Straßburg. Löppner, Kfm. v. Lyon. Weberstätt, Kfm. v. Götta. Mater, Kfm. v. Mainz. Hauser, Kfm. v. Bern. Richter, Priv. v. Berlin. Schweizer, Techn. v. Stuttgart.

### Karlshuber Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.
- Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:
- 86. Am Herde, von G. v. Marschall hier.
  - 87. Geadbild, von ps. Kösch in München.
  - 88. Fischerboot, von Lutw. Dill in München.
  - 89. Gegenföhr, von A. v. Freyden in Berlin.
  - 90. Freilicht, von demselben.
  - 91. Der Schap, von demselben.
  - 92. Ansichten aus Aegypten, Photographien von Dr. A. v. Lorent, erste Serie; von Ihrer Königl. Hochheit der Frau Großherzogin dem Kunstverein zur Ausstellung überlassen.
  - 93. Illustrationen zu Auerbach's Vorle, weitere 43 Blätter, von W. Hofmann hier.
- Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
- Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Wasserkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
- Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet.
- Neu zugegangen:
- Von A. Brunnell in Berlin: 1 Hosenstrecker.
  - Von Sönnedens's Verlag in Bonn: 1 zweifelhafte Geldentbreit. Von G. Gille in Stuttgart: 2 Kollenzerteilnerungs-Maschinen. Von Sönnedens's Verlag in Bonn: 1 Hebelklosterpresse. Von Fräulein P. Keller in Karlsruhe: 2 Kannen aus Zinn, 1 Mausillus und 1 Büchchen mit geöpften Ornamenten. — Eine Sammlung Schußbleien nach verschiedenen Modellen.
- Groß. bot. Garten.** Die Gewächshäuser sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10-1/2 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.

Druck und Verlag der G. v. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe